

# Grosse Erfolge am Eidgenössischen Pontonierwettfahren



Strahlende Pontoniere Diessenhofen vor dem Stadtwahrzeichen - der Festung Aarburg. Bild: zVg.

**Am dreitägigen Eidgenössischen Pontonierwettfahren in Aarburg gingen insgesamt zwei Siege, zwei Podestplätze und insgesamt 18 Kranzauszeichnungen an die Pontoniere Diessenhofen. Nicht nur im Einzelfahren, sondern auch in den Spezialdisziplinen konnten hervorragende Resultate erzielt werden.**

Am vergangenen Freitagmorgen war es endlich soweit – einer der Saisonhöhepunkte für die Pontoniere Diessenhofen stand an. Nach einer intensiven Trainingszeit und bereits einigen Saisonfolgen machten sich die Pontoniere Diessenhofen auf den Weg nach Aarburg an die Aare, wo dieses Jahr das 41. Eidgenössische Pontonierwettfahren mit der beeindruckenden «Aarewoog» und Festung Aarburg als Kulisse stattfand. Die Eidgenössischen Pontonierwettkämpfe werden alle drei Jahre durchgeführt und beinhalten verschiedene Disziplinen, bestehend aus dem Sektionsfahren, Einzelfahren, Bootsfahrenbau, Einzel- und Gruppenschnüren und Schwimmen. Die Pontoniere Diessenhofen sind in jeder Disziplin gestartet und konnten dank der guten Vorbereitung mit viel Selbstvertrauen in das Wettkampfwochenende starten, heisst in einer Mitteilung der Pontoniere.

## Herausforderungen gemeistert

Nach der Ankunft in Aarburg wurden alle Wettkampfdisziplinen intensiv besichtigt und analysiert. Die Wettkämpfer fanden in Aarburg eine sehr hohe Wasserströmung vor bedingt durch die kürzlich gefallenen Niederschläge. Herausfordernde Bedingungen - wie gemacht für die Pontoniere Diessenhofen - schnell war allen klar, dass auf diesem Wasser keine Fehler verziehen werden.

Am Freitag starteten die aktiven Mitglieder der Diessenhofer Pontoniere im Sektionsfahren, welches durch die Wetterkapriolen ein wenig durcheinandergewirbelt aber dennoch von allen Wettkämpfern erfolgreich beendet wurde. Am Nachmittag folgten das Einzelschnüren sowie das Gruppenschnüren und die Schwimmwettkämpfe. Gezeichnet vom ersten Wettkampftag und mit den Gedanken bereits an die noch anstehenden Disziplinen gingen die Pontoniere früh ins Bett. Am Samstag - wieder unter normaleren Wetterbedingungen - stand das Einzelwettfahren und der Bootsfahrenbau Wettkampf auf dem Programm. Am Sonntag durften dann auch die Jüngsten ihr Können im Einzelfahren auf dem Parcours unter Beweis stellen.

## 2 Siege, 2 Podestplätze und 18 Kranzauszeichnungen

Die Sektion Diessenhofen erreichte im Sektionsfahren den guten 15. Silberkranzrang von insgesamt 36 startenden Sektionen. In dieser Disziplin wird die gesamte Leistung der Sektionen im Sektionsfahren gewertet. Eine absolute Top-Leistung gelang Stefan Monhart, der in den 5 Disziplinen drei Medaillen und zwei Kranzauszeichnungen gewann.

Gerold Brüttsch und Adolf Keller erzielten im Einzelfahren den sehr guten 5. Rang in der Kategorie D, von 95 gestarteten Fahrerpaaren. Patrick Meier und Marcel Niggli folgten knapp dahinter auf dem ebenfalls sehr guten 7. Kranzrang. Leo Brüttsch und Flavio Ott erzielten in der Kategorie C, mit 218 teilgenommenen Fahrerpaaren, den ebenfalls sehr guten 12. Kranzrang gefolgt von Manuel Brüttsch und Beat Monhart im 13. Rang. Auch die Jüngsten erzielten zwei Kranzgewinne in der Kategorie I, Elias Weymuth und Aurel Vetterli gewannen als Doppelstarter einen Kranz. Der Bootsfahrenbau Titel ist wieder zurück in Diessenhofen – mit jeweils Bestzeit im Ein- und Ausbau hat die Gruppe 1 (Patrik

meier, Adolf Keller, Manuel Brüttsch, Markus Monhart, Stefan Monhart, Beat Monhart, Flavio Ott, Daniel Ackermann und Beat Brauchli) den Grundstein für den Sieg gelegt. Im Einzelschnüren erreichte in der Kategorie 1 David Schwaninger den 8. Kranzrang und in der Kategorie 2 erzielte Basil Möckli den 5. Rang. In der Kategorie D, gewann Patrik Rogg mit absoluter Bestzeit dicht gefolgt von Armin Rogg im 5. Rang. In der Kategorie C, mit 159 Wettkämpfern, erzielte Stefan Monhart den sehr guten 3. Rang. Tobias Brunner erreichte den 9. Kranzrang. Im Gruppenschnüren erzielten Patrik Rogg, Flavio Ott und Stefan Monhart den ausgezeichneten 2. Platz. Nico Winet platzierte sich im 13. Kranzrang in der Kategorie C Schwimmen. Als Sektion mit den meisten startenden Jungpontonieren - insgesamt 19 - erhielten die Pontoniere Diessenhofen auch noch den «Zunft zum Giritz Wanderpreis». Viele weitere Kranzauszeichnungen durften die Mitglieder der Pontoniere Diessenhofen in Empfang nehmen:

### **Übersicht aller Podestplätze und Kranzauszeichnungen: Sektionsfahren (36 gestartete Sektionen)**

1. Rang und Silberkranz für die Sektion Diessenhofen

#### **Weidlingskategorie I (12- bis 14-Jährige), 59 gestartete Fahrerpaare**

DS Elias Weymuth

DS Aurel Vetterli

#### **Bootskategorie C (21- bis 42-Jährige), 218 gestartete Fahrerpaare**

1. Rang Leo Brüttsch / Flavio Ott
2. Rang Manuel Brüttsch / Beat Monhart
3. Rang Daniel Ackermann / Stefan Monhart
4. Rang Simon Gasser / Loris Spitzer

#### **Bootskategorie D ( ab 43-Jährige), 95 gestartete Fahrerpaare**

1. Rang Gerold Brüttsch / Adolf Keller
2. Rang Patrick Meier / Marcel Niggli
3. Rang Roland Itel / Andreas Hanhart

DS Patrik Rogg

#### **Bootsfährenbau, 18 gestartete Gruppen**

1. Rang Gruppe 1 (Patrik Meier, Adolf Keller, Manuel Brüttsch, Markus Monhart, Stefan Monhart, Beat Monhart, Flavio Ott, Daniel Ackermann und Beat Brauchli)

#### **Gruppenschüren Aktive, 22 gestartete Gruppen**

1. Rang Gruppe 2 (Flavio Ott, Stefan Monhart, Patrik Rogg)

#### **Einzelschnüren Kat. I, 34 gestartete Wettkämpfer**

1. Rang David Schwaninger

#### **Einzelschnüren Kat. II, 29 gestartete Wettkämpfer**

1. Rang Basil Möckli

#### **Einzelschnüren Kat. C, 159 gestartete Wettkämpfer**

1. Rang Stefan Monhart
2. Rang Tobias Brunner
3. Rang Samuel Keller

#### **Einzelschnüren Kat. D, 59 gestartete Wettkämpfer**

1. Rang Patrik Rogg
2. Rang Armin Rogg
3. Rang Gerold Brüttsch

#### **Schwimmen Kat. C, 167 gestartete Wettkämpfer**

1. Rang Nico Winet
2. Rang Stefan Monhart

### **Musikalischer Empfang in Diessenhofen**

Am Sonntag um 18.30 Uhr kamen die Pontoniere Diessenhofen von dem für Sie sehr erfolgreichen dreitägigen Eidgenössischen Pontonierwettfahren in Aarburg zurück. Die zufriedenen und teilweise auch erschöpften Wettkämpfer wurden von der Diessenhofener Bevölkerung und diversen Vereinsdelegationen empfangen. Zusätzlich hat Hansjörg Wägeli die Pontoniere mit dem Alphorn auch musikalisch begrüsst. Nach einer kurzen Rede von Präsident Andreas Hanhart und dem Stadtrat und Vize-Stadtpäsident Andreas Wenger marschierten die Pontoniere, begleitet durch die vielen Familienangehörigen, durch die Altstadt in Richtung Vereinshaus der Pontoniere. Die Eindrücke und Geschehnisse wurden am Abend noch bei einem feinen Nachtessen, das durch die Veteranen der Pontoniere zubereitet wurde, verarbeitet und diskutiert, heisst es zuletzt im Bericht vom Wochenende. Die Pontoniere Diessenhofen blicken mit Stolz auf ein gelungenes und erlebnisreiches 41. Eidgenössisches Pontonierwettfahren

ZURÜCK.

Schaffhausen24, Originalmeldung Pontoniere Diessenhofen, Fabian Eckert

Sport Region